

## **Saisonbericht Damen II 2009/2010**

Nach den Sommerferien startete unser kleines Team mit sieben Spielerinnen in die ersten Trainings. Langjährige Wohlen-Spielerinnen und ein „alter“ Hase mit Comeback nahmen die Verstärkung einer Newcomerin, die später zu unserem Goalie wurde gerne an. Die Turnhalle in Wabern ermöglichte uns donnerstags zu trainieren und so konnten wir uns auf die Saison kurz aber gut vorbereiten. Das Trainingslager in Le Sentier diente nicht nur zur spielrerischen Saisonvorbereitung sondern auch zur Klärung organisatorischer Fragen. Die Damen planten ohne eigentlichen Trainier zu trainieren. Vane und Isa gestalteten das Trainingslager, und für die Meisterschaft wurde die Aufgabe der Trainingsleitung aufgeteilt. Jeder hat während 3 Wochen diesen Job übernommen. Vane, welche aufgrund ihrer Schwangerschaft nicht mehr mittrainierte übernahm das coachen an den Match's. Nachdem all dies geklärt war stand dem Saisonstart nichts mehr im Weg.

So begaben wir uns an den ersten Match nach Laupen. Wegen Ferien und Krankheit war der Saisonauftakt mit 5 Feldspielerinnen und einem Goalie doch sehr anstrengend. Es gelang uns an diesem Tag nur 2 Punkte abzuräumen. Die weiteren Turniere standen unter einem besseren Stern und wir konnten jeweils meistens vollzählig antreten. Regelmässig gingen wir als Sieger vom Feld und freuten uns sehr über den erkämpften Erfolg. Schnell merkten wir, dass mehr drinn liegen würde als nur Spass am Spiel, der Ehrgeiz packte uns den ersten Platz zu erreichen.

Mitte Saison stiess eine neue Feldspielerin zu uns, was uns ermöglichte nicht mehr ganz am personellen Minimum zu trainieren. Leider fiel kurz darauf unser Goalgetter Corä in einem Trainingsmatch unerwartet aus und musste die Saison wegen einer Knieverletzung beenden. Dieser Verlust war nicht nur im Training zu spüren vor allem in dem Match's fehlten die schönen Drehschuss-Tore doch sehr!

Gegen Ende Saison als Vane nicht mehr coachen konnte, wurden wir durch einige Spielerinnen-Partner unterstützt und konnten so gut gecoacht die Saison erfolgreich zu Ende bringen. Zum letzten Spiel in Treyvaux reisten wir voller Elan, Kampfgeist und Champagner in der Tasche an. Wir wussten, dass wenn wir den ersten Match gewinnen würden, der Gruppensieg gesichert war. Es gelang uns auch an diesem Tag vier Punkte zu erzielen und somit die Saison auf Platz 1 zu beenden. Nach der anschliessenden Pokalübergabe und dem dazugehörigen „Apéro“ fuhren wir noch in's Restaurant Sternen um den Triumph noch mit einem Nachtessen zu feiern. Wir beschlossen aus Ferien-Gründen bis zur HV uns nicht dem Trainieren sondern dem Organisieren der neuen Saison zu widmen. Die Vorbereitungen sind in vollem Gang – man darf gespannt sein.....!

Für den Bericht: Sändlä und Eshti